

Evaluation der Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2013/14

Gesamtbericht über die Veranstaltungen

I. Fakten

Insgesamt sollten 89 Veranstaltungen von den Studierenden evaluiert werden. Von diesen 89 Veranstaltungen sind jedoch **nur 41 in den folgenden Ausführungen berücksichtigt**, da die restlichen Veranstaltungen gar nicht oder von weniger als fünf Studierenden bewertet wurden¹.

Die durchschnittliche Rücklaufquote aller 89 Veranstaltungen lag bei ca. 12,11% (im Sommersemester 2013: 13,0%). Daher sind, wie auch in den vorangegangenen Evaluationen, die Abstimmungen aufgrund dieser geringen Beteiligung nur bedingt repräsentativ.

II. Auswertung

- Schulnote
 - 13 mal sehr gut
 - 24 mal gut
 - 3 mal befriedigend
 - 1 mal ausreichend
- Schwierigkeitsgrad
 - 4 mal hoch
 - 37 mal angemessen
- Vortragsstil
 - Inhaltsvermittlung: 13 mal sehr gut, 19 mal gut, 9 mal befriedigend
 - Struktur: 11 mal sehr gut, 22 mal gut, 8 mal befriedigend
 - Vortragsstil: 12 mal sehr gut, 16 mal gut, 12 mal befriedigend, 1 mal ausreichend
 - Einsatz von Medien: 10 mal sehr gut, 20 mal gut, 7 mal befriedigend, 3 mal ausreichend, 1 mal mangelhaft
- Studienordnung

¹ Gemäß der Festlegung der Juristischen Fakultät zu § 6 VI der Ordnung zur Evaluation von Studium und Lehre an der HHU müssen zum Schutz der Anonymität mindestens 5 Studierende an der Evaluation einer Veranstaltung teilgenommen haben.

- 12 mal sehr gut, 24 mal gut, 5 mal befriedigend
- Möglichkeit zur mündlichen Beteiligung
 - 15 mal sehr gut, 24 mal gut, 2 mal befriedigend
- Betreuung außerhalb der Veranstaltung
 - 4 mal sehr gut, 29 mal gut, 7 mal befriedigend, 1 mal ausreichend
- Arbeitsatmosphäre
 - 13 mal sehr gut, 26 mal gut, 2 mal befriedigend
- Persönliches Interesse
 - 9 mal sehr hoch, 19 mal hoch, 3 mal durchschnittlich hoch
- Vor- bzw. Nachbereitungszeit
 - Für 13 Veranstaltungen wendeten die Studierenden im Schnitt bis 2 Stunden zur Vor- bzw. Nachbereitung der Veranstaltung auf.
Zwischen 2 und 4 Stunden Vor- und Nachbereitungszeit wurden für 14 Veranstaltungen aufgewendet.
In 5 Fällen wurden 4-6 Stunden aufgewendet.

IV. Anmerkungen

Wie auch in den vorangegangenen Semestern zeigen sich die Studierenden im Schnitt durchaus zufrieden mit den Lehrveranstaltungen an der Juristischen Fakultät.

Der zum Zwecke der Steigerung der Rücklaufquoten seit der Lehrveranstaltungsevaluation im Wintersemester 2012/13 verwendete gekürzte Fragebogen hat leider auch im Wintersemester 2013/14 nicht zu einem Anstieg der Rücklaufquoten geführt. Im Gegenteil sind die Rücklaufquoten im Durchschnitt sogar geringfügig gesunken.

Wie auch im Sommersemester 2013 wurde bereits im Betreff der Email auf die zu evaluierende Veranstaltung hingewiesen.

Die Anzahl der freien Anmerkungen bleibt so wie im vorausgehenden Semester auf einem hohen Niveau.